

Provinz Posen.

Regierungs-Bezirk Posen.

Kreis Samter.



Verlag von Alexander Duncker, Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

PINNE.



PINNE.

PROVINZ POSEN. — REGIERUNGS-BEZIRK POSEN. — KREIS SAMTER.

Die Allodial Ritterguts Herrschaft Pinne, wozu ausser mehreren Bauerndörfern und Holländer Colonien Schloss und Stadt Pinne, auch die Rittergüter Konino, Za góra und Jakobowo gehören, war früher im Besitz polnischer adlichen Familien. Im Anfange des 18. Jahrhunderts erbaute der reiche Graf Szolderski das Pinner Schloss, welches noch nie vollständig ausgebaut worden. Im Jahre 1803 erkaufte der königlich-preussische Geheime Seehandlungsrath Wilhelm von Rappard diese Herrschaft, zu welcher damals auch noch das Rittergut Turowo gehörte von dem Grosskronschreiber von Polen Herrn Grafen Nicolaus von Mielszinski auf Baczkowo. Im Jahre 1822 übernahm der Sohn Herr Karl von Rappard den Besitz der Güter. Da es sein innigster Wunsch war, Alles, was in seinen Kräften lag, zu thun, um dem Herrn zu dienen und Sein

Reich auf Erden auszubreiten, so gründete er für Pinne und Umgegend ein neues evangelisches Kirchspiel und erbaute mit Hülfe eines königlichen Gnadengeschenkes und der Beiträge der Gemeinde ein Prediger- und Schulhaus und die schöne St. Johanniskirche in Kreuzesform, welche am 15. October 1848 trotz aller revolutionären Unruhen eingeweiht werden konnte, und war es ihm eine besondere Freude, dass er den Geburtstag seines geliebten Königs gerade in diesem Jahre auf diese Weise feiern konnte. In der Kirche ist zu seinem Andenken eine Marmortafel aufgestellt, mit einer Inschrift die kurze Geschichte der Gründung der Kirche enthaltend; sie schliesst mit den Worten „so lange diese Kirche steht werd Gottes Ehr darin erhöht — dieser Wunsch des seelig Entschlafenen gehe reichlich in Erfüllung.“ Ehe der Bau dieser Kirche unter-

nommen und beendet werden konnte ist schon einige 20 Jahre der Gottesdienst in einem Saale des Schlosses gehalten worden.

Der Herr Karl von Rappard vermachte diese Herrschaft durch ein Testament an seinen Schwager dem Besitzer von Bialokosz, Georg Freiherrn von Massenschbach, so dass dieselbe dadurch am 2. September 1852 an denselben überging.

An herrschaftlichen Areal gehören, nach dem im Jahre 1829 erfolgten Verkauf von Turowo zur Herrschaft Pinne, inclusive Konino und Jakobowo an Aeckern ungefähr 3675 M. Morgen, an Wiesen ungefähr 1400 M. Morgen, an Wäldern ungefähr 2150 M. Morgen, an Gärten ungefähr 150 M. Morgen und an Seen und Gewässern 300 M. Morgen.

PLATE

The following plates are intended to illustrate the various forms of the genus *Platystrophia*, and to show the changes in the shape of the valves and the position of the hinge and muscle scars, as the size of the shell increases. The plates are arranged in two columns, the left column containing the lateral view of the valves, and the right column containing the dorsal view of the valves. The plates are numbered 1 to 10, and are arranged in the following order: 1. *Platystrophia* (small form), 2. *Platystrophia* (medium form), 3. *Platystrophia* (large form), 4. *Platystrophia* (very large form), 5. *Platystrophia* (very large form), 6. *Platystrophia* (very large form), 7. *Platystrophia* (very large form), 8. *Platystrophia* (very large form), 9. *Platystrophia* (very large form), 10. *Platystrophia* (very large form).